

INTERNATIONALE SEETRANSPORTVERBINDUNGEN DER VR CHINA 1975:

Anmerkungen zu einer Karte

Rüdiger Machetzki

Die unten wiedergegebene Karte der internationalen Seetransportlinien der VR China wurde am 30. September 1975 in der JMJP halbseitig unter der Überschrift "Kontinuierliche Entwicklung der Verbindungen Chinas mit dem Ausland unter der Führung der revolutionären außenpolitischen Linie des Vorsitzenden Mao" abgedruckt. Die Verwendung des schwarz-weißen Kreises zur Kennzeichnung einzelner Länder weist darauf hin, daß es sich um Staaten und Territorien handelt, mit denen China diplomatische Beziehungen unterhält. Die Verwendung des schwarzen Kegels besagt, daß es sich um Staaten und Territorien handelt, mit denen China Handelsbeziehungen eingegangen ist. Die als schwarze Linien eingezeichneten Seetransportverbindungen geben den Stand von 1974 wieder. Neu hinzugekommen ist 1975 vor allem eine erste Linie in die USA, nach San Franzisko. Die in der Legende aufgeführte Erklärung "Hochseetransportlinien Chinas" ist so zu verstehen, daß es sich hierbei um Linien handelt, die von sogenannten "China operated" Schiffen befahren werden, d.h. sowohl von Schiffen, die Eigentum der staatlichen chinesischen Reederei China Ocean Shipping Company sind, als auch von Schiffen, die durch die China National Chartering Corporation (Zhongzu) bzw. das China Ocean Shipping Chartering Department (Coschard) der China Ocean Shipping Company (Cosco) für die VR China gechartert worden sind.

Die Zerteilung der Charteraufgaben zwischen Zhongzu und Coschard ergibt sich vor allem daraus, daß Zhongzu in erster Linie für die Charterung tatsächlich ausländischer Schiffe

zuständig ist. Dies läßt sich auch daraus ersehen, daß Zhongzu dem Ministerium für Außenhandel untersteht. Cosco hingegen ist in erster Linie mit der Charterung von Schiffen sogenannter Hongkong-Reedereien betraut, die jedoch de facto weitgehend der indirekten Kontrolle durch die VR China unterstehen. Cosco ist daher auch nicht dem Ministerium für Außenhandel, sondern dem Ministerium für Verkehrswesen untergeordnet. Zusätzlich chartert Cosco noch Schiffe, die unter der Flagge Somalias fahren. Diese Tatsache erklärt sich wiederum daraus, daß es sich bei besagten Somali-Schiffen um Schiffe der obigen Hongkong-Reedereien handelt, also letztlich indirekt um chinesische Schiffe unter Somali-Flagge, die dann von der VR China gechartert werden. Die Gründe für dieses Verfahren mögen u.a. darin liegen, daß Schiffe unter Somali-Flagge risikoloser die Straße von Formosa durchfahren können als Schiffe unter der Flagge der VR China, daß zweitens die Zwischenstufe der Hongkonger Reedereien einen besseren Zugang zum dortigen internationalen Kapitalmarkt ermöglicht, daß drittens der Bestand an ausgebildetem Seepersonal der VR China auch gegenwärtig noch begrenzt ist und daß die VR China viertens Somalia wirtschaftlich unterstützen möchte, um dem sowjetischen Einfluß in Subsahara-Afrika nachhaltiger begegnen zu können.

Anmerkung:

Im Zusammenhang mit der obigen Karte sei auf das Thema "Katalog der chinesischen Seehäfen" in der CHINA aktuell-Ausgabe vom Juni 1975 rückverwiesen sowie auf die diesbezüglichen Korrigenda in der Oktoberausgabe 1975 von CHINA aktuell.

在毛主席的革命外交路线指引下，我国对外关系日益发展

